



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 24. bis 25.01.2023

Verkehrslage

Unfallflucht

Die Polizei wurde am 24.01.2023 gegen 22.30 Uhr über einen Verkehrsunfall in **Aken** informiert. Demzufolge war ein 33-jähriger Opelfahrer auf der B 187 a, aus Richtung Osternienburg kommend, in Richtung Aken unterwegs. Nachdem er kurz vor dem Ortseingang Aken einen Radfahrer überholt hatte, nahm er einen Aufprall im hinteren Bereich seines Fahrzeugs wahr, infolge dessen er die Kontrolle über seinen PKW verlor und nach rechts von der Fahrbahn abkam. In der weiteren Folge kollidierte er mit einer Umzäunung, überschlug sich und kam in einem angrenzenden Gartengrundstück zum Stehen. Der Opel war aufgrund dessen nicht mehr fahrbereit. Die Schadenshöhe wurde mit annähernd 2000 Euro angegeben. Der Fahrzeugnutzer musste aufgrund seines Verletzungsbildes in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht werden, wo er stationär aufgenommen wurde. Ersten Ermittlungen zu Folge soll ein roter PKW Audi älteren Typs, der sich hinter dem Opel befand, mit an dem Zusammenstoß beteiligt gewesen sein. Der Fahrzeugführer verließ jedoch unmittelbar die Unfallstelle und entfernte sich so pflichtwidrig. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet. Diesbezüglich sucht die Polizei unter der Rufnummer 03496/4260 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Fahrer, zum beteiligten Fahrzeug oder zum Unfallhergang geben können. Der gesuchte Audi müsste Beschädigungen im Frontbereich aufweisen.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Am 24.01.2023 war der 46-jährige Fahrer eines Linienbusses gegen 16 Uhr in der Edderitzer Straße in **Köthen** unterwegs. Hier touchierte er seitlich einen am rechten Fahrbahnrand abgeparkten PKW VW. Der Schadensumfang an diesem Fahrzeug wurde auf rund 1500 Euro geschätzt. Am Bus entstand geringfügiger Sachschaden.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Ein 27-Jähriger war gegen 21 Uhr des 24.01.2023 mit einem PKW Renault in der Neuen Burgkemnitzer Straße in **Muldenstein** unterwegs. Hier fiel er einer Polizeistreife auf, da er mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit unterwegs war. Bei der anschließenden Kontrolle geriet der Mann in den Verdacht, alkoholisiert hinter dem Steuer seines Wagens zu sitzen. Er musste er sich sodann einem Vortest unterziehen. Dieser wies mit 0,99 Promille ein positives Ergebnis aus. Ein beweissicherer Atemalkoholtest in einer Polizeidienststelle schloss sich an, der den Wert annähernd bestätigte. Damit sollte es jedoch noch nicht genug sein. Eine Abfrage in den polizeilichen Informationssystemen ergab, dass der Renault seit etwa einem Jahr nicht mehr pflichtversichert war. Dem 27-Jährigen wurde die Weiterfahrt untersagt.

Kriminalitätslage

Einbruchsdiebstahl

Unbekannte sind zwischen dem 21.01.2023 11 Uhr und dem 24.01.2023 19 Uhr in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Karl-Marx-Straße in **Zerbst** eingedrungen. Hierzu brachen die Täter die Eingangstür auf, sahen sich in den Innenräumen um und durchwühlten sämtliche Schränke. Entwendet wurden Bekleidungsgegenstände sowie mehrere Mobiltelefone verschiedener Hersteller. Die Schadenssumme wurde mit ungefähr 400 Euro angegeben.

Einbruchsdiebstahl

Eine Autoverwertungsfirma in der Steinfurther Straße in Bitterfeld-**Wolfen** wurde in der vergangenen Nacht zum Zielobjekt von Einbrechern. Die Täter hatten sich hier über ein zuvor aufgehebeltes Fenster Zugang zu den Büroräumlichkeiten verschafft und aus einer Kassette einen Bargeldbetrag im oberen zweistelligen Bereich entnommen. Zudem stahlen sie Elektrowerkzeuge aus einem Arbeitsbereich sowie einen silberfarbenen PKW VW älteren Typs. Der entstandene Schaden beläuft sich auf etwa 1600 Euro.

Einbruchsdiebstahl

Selbst vor einer kirchlichen Einrichtung schreckten unbekannte Täter in **Bitterfeld-Wolfen** nicht zurück. Ersten Angaben zu Folge stiegen sie über ein Fenster in ein Gemeindehaus in der Binnengärtenstraße ein. Zunächst durchwühlten sie mehrere Schränke, bevor sie eine Tür zu einem angrenzenden Jugendclub gewaltsam öffneten. Aus dem Inneren entnahmen sie Unterhaltungselektronik im Wert von circa 450 Euro und flüchteten damit in unbekannte Richtung.

Einbruchsdiebstahl

Rund 1600 Euro Schaden richteten Einbrecher in einer Gartensparte in der Hohenköthener Marke in **Köthen** an. Wie am heutigen Tage festgestellt wurde, verschafften sich die Täter mit Werkzeuggewalt Zutritt zu mehreren Lauben. Dabei wurden die Eingangstüren beschädigt. Nachdem sie sich im Inneren umgesehen hatten, suchten sie scheinbar ohne Beute das Weite, denn augenscheinlich fehlte nichts. Die Kriminalpolizei war zur Spurensicherung vor Ort. Nähere Angaben zur Tatzeit liegen der Polizei bislang nicht vor.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de